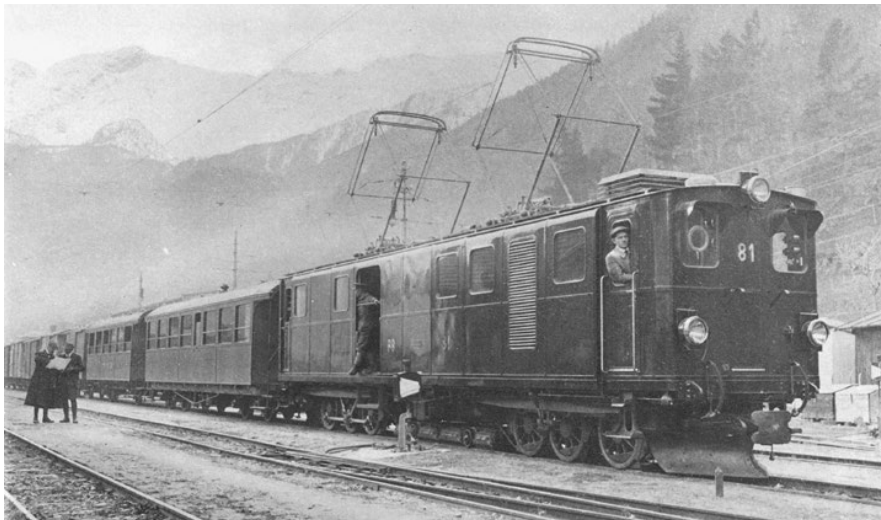


# News

Club 1889 / Blonay–Chamby

## Die Ge 4/4 81 besucht ihre alte Heimat

Foto: Sammlung: Peter Pfeifer



Bis zu ihrem Umbau 1929 war die mächtige Berninabahn-Lok 81 auf sechs Achsen angetrieben.

Seit dem 24. August 2021 hat die Ge 4/4 81 nach über 50 Jahren im Exil wieder Bündner Schienen unter ihren Rädern. Der von der Museumsbahn Blonay–Chamby (BC) vorbildlich restaurierte Oldtimer kommt in den nächsten zwölf Monaten im Rahmen eines Austauschprogramms wieder am Bernina zum Einsatz.

### Seltene Gleichstromlokomotiven

Grundsätzlich sind Gleichstromlokomotiven in der Schweiz selten. Einerseits, weil alle Vollbahnen mit Wechselstrom elektrifiziert sind, und andererseits, weil für den Betrieb auf schmalspurigen Nebenstrecken Triebwagen genügen. Anders bei der Berninabahn (BB, die damals noch nicht zur RhB gehörte): Die Firma BBC baute 1916 für diese steile Gebirgsbahn einen «Prototyp einer leistungsfähigen sechsachsigen Lok für Gleichstrombahnen» in der Hoffnung, später ähnliche Loks ins Ausland liefern zu können. Eine spezielle Konstruktion ist der Tragwagen für die Magnetschienenbremse zwischen den Drehgestellen.

Der komplizierte Dreiecksantrieb bereitete von Anfang an mehr Ärger als Freude. Schliesslich beschloss die BB den Umbau der Drehgestelle. Die Mittelachse ersetzte man bei beiden Drehgestellen durch ein

Vorgelege. Kuppelstangen übertragen die Kraft von dort auf die Antriebsräder.

### Einsatz für den Bernina-Express

Der 1929 durchgeführte Umbau war auch nötig, weil die BB zusammen mit Mitropa

einen Expresszug mit Speisewagen zwischen St. Moritz und Tirano lancierte und dazu eine leistungsstarke Lok brauchte. Der Zug fuhr nur während ca. zehn Jahren, dann brach der Zweite Weltkrieg aus. Nach 1945 war die Welt eine andere. Die Berninabahn fusionierte mit der Rhätischen Bahn. Diese setzte die Lok vor allem im Güterverkehr ein, bis sie 1965 ausser Dienst gestellt wurde. Später gelangte sie in die Westschweiz zur Museumsbahn Blonay–Chamby, die ein grosses Herz für solche Fahrzeuge hat. Diese restaurierte sie über Jahre hinweg vorbildlich. Zum 50-Jahr-Jubiläum der Museumsbahn im Jahr 2018 war sie einer der Stars, zusammen mit den angereisten Bernina-Loks Ge 2/2 161 und Ge 4/4 182. Schon damals beschlossen die Verantwortlichen von BC, RhB und Club 1889, dass die 81 der RhB einen Gegenbesuch abstatten soll.

### Hürdenreiche Überführung auf die RhB

Dass die magnetischen Räder des Tragwagens für die Schienenbremse auf den nun mit Sicherungsanlagen ausgerüsteten Stre-



Foto: Peter Pfeifer

2018 weilten zwei Bernina-Loks bei der Blonay-Chamby-Bahn, nun kommt es zum Gegenbesuch.





Foto: Tibert Keller

Per Strassentransport auf dem Tieflader wurde die ehemalige Berninabahn Lokomotive Ge 4/4 81 vom Genfersee ins Bünderland transportiert.

cken Probleme bereiten könnten, war den Verantwortlichen bewusst. Die Depotwerkstätte Poschiavo fertigte deshalb gleiche, aber nicht magnetische Räder an, die dann bei der BC eingebaut wurden. Anschliessende Probefahrten auf der MOB-Strecke zeigten ein gutes Resultat, sodass die Lok am 23. August 2021 ihre Reise per Tiefgangwagen auf der Strasse nach Landquart antreten konnte. In der Annahme, dass auch beim Streckenblocksystem der RhB keine Probleme auftreten würden, plante man die Überführung ins Engadin bereits zwei Tage später. Um einen Teil der Kosten zu decken, wurde die Fahrt öffentlich ausgeschrieben. Rund 25 Teilnehmer konnten im mitgeführten Holzkasten-Vierachser mitreisen, vorne zog die Ge 4/4' 603, und mittig war die 81 eingereiht. Aber schon kurz nach dem Start Richtung Chur zeigte sich, dass das gegenüber der MOB offenbar etwas andere RhB-Sicherungssystem keine Freude an der alten Dame hatte. Eine Blockstörung nach der andern trat auf, sodass die 81 in Chur zurückgelassen werden musste.

In der Nacht auf den 29. August 2021 gelang es, die Lok mit technischer Überlistung des Blocksystems (es durfte unter anderem kein anderer Zug unterwegs sein) ins Engadin zu fahren. Im Depot Pontresina



Foto: Peter Pfeiffer

Wegen Störung der Bahninfrastruktur endete die Überführungsfahrt bereits in Chur.

wird jetzt an einer Lösung gesucht, sodass dann hoffentlich ein Einsatz am Bernina ab Ende September 2021 möglich sein soll.

### Lok 81 soll nächstes Jahr am Bernina zum Einsatz kommen

Am 2. und 3. Oktober 2021 erfolgt die offizielle Revanche zwischen dem Club 1889

und der Museumsbahn Blonay-Chamby. Die Extrazüge sind für die Mitglieder des Clubs 1889 und für die Aktiven der Westschweizer Museumsbahn reserviert. Nächstes Jahr sind dann öffentliche Publikumsfahrten mit dieser Lok am Bernina geplant.

Peter Pfeiffer